



Produktbeschreibung

Verwendungszweck :	Mipa Renovierfarbe ist eine lösemittelbasierende, geruchsarme Acrylharzfarbe zur Beschichtung von stark strapazierten Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Gute Isolierwirkung gegen Nikotin-, Rauch-, ausgetrockneten Wasserflecken u. ä.. Auch auf Hartschaum (Styropor o.ä.) verwendbar.
Eigenschaften :	<ul style="list-style-type: none">- scheuerbeständig nach DIN 53 778- geruchssymphatisch- aromatenfrei- hochdeckend- nicht mit Dispersionsfarben mischbar- Weißgrad CIE: 74 Hellbezugswert: 86
Kenndaten in Anlehnung an DIN EN 13300:	<ul style="list-style-type: none">- Nassabriebklasse 1, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778- Deckkraftklasse 1, bei einer Ergiebigkeit von 7m² / Liter- Glanzgrad: stumpfmatt- Maximale Korngröße: fein (<100 µm) Durch Abtönungen kann es zu geringfügigen Abweichungen der Kenndaten kommen.
Inhaltsstoffe nach VdL Richtlinie 01:	Acrylharz, aliphatische Kohlenwasserstoffe, Titandioxid, Talkum, Calciumcarbonat, Additive
Farbtöne :	weiß
Spezifikation :	Viskosität: thixotrop Spez. Gewicht: ca. 1,6 g/cm ³ DIN 51 757 Glanz: matt DIN 67 530
Lagerung :	Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre.
Kennzeichnung :	VbF: entfällt; Gefahrstoffverordnung: entzündlich.
VOC-Gesetzgebung:	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 600 g/l (2007)/ 500 g/l (2010) Dieses Produkt enthält maximal 401 g/l VOC

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungs-Bedingungen :	Ab + 10° C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
Geeignete Untergründe :	Alt- und Neuputze (Mörtelgruppe PII, PIII,PIVa,b,c), Beton, Kalksandstein, Gipsputz, Rauhfasertapeten sowie fest haftende Altanstriche.
Untergrund-vorbehandlung :	Der Untergrund muß sauber, tragfähig und trocken sein. Alte, nicht tragfähige Anstriche vollständig entfernen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein. Auf mehhlenden, sandenden oder grob porösen Flächen ist ein Grundanstrich mit Mipa Tiefgrund LF oder Mipa Tiefgrund LH vorzunehmen. Ruß-, Fett- und Nikotinverschmutzungen mit Wasser und geringem Zusatz von fettlösendem Haushaltsreinigungsmittel abwaschen und trocknen lassen. Ausgetrocknete Wasserflecken trocken abbürsten.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Die Angaben erfolgen jedoch unverbindlich und ohne Gewähr.



Auftragsverfahren :	Rollen: bis 5 % Mipa Verdünnung für Renovierfarbe Streichen: unverdünnt Spritzen (Airless) Bis 5% Mipa Verdünnung für Renovierfarbe Düse: 0,53 – 0,63 mm Druck: 140 - 180 bar Spritzwinkel: 50° Die Spritzwerte dienen als Richtwert und können durch unterschiedliche Gerätetypen variieren.
Verdünnung :	Mipa Verdünnung für Renovierfarbe (Zugabe bis 5 %). Bei Verwendung von Mipa KH-Verdünnung oder Terpentinersatz wird die geruchsneutrale Einstellung und die Überstreichbarkeit von Hartschaum negativ beeinflusst.
Trockenzeit :	Bei Raumtemperatur nach 8 - 12 h überstreichbar
Ergiebigkeit :	ca. 7 m ² / Liter

Besondere Hinweise

Durch Überstreichen mit Dispersionsfarbe kann die Isolierwirkung zerstört werden. Wegen des Lösemittelgehalts nicht an Wärmequellen aufbewahren.
Nicht in sensiblen Bereichen ohne ausreichende Austrocknungszeit verwenden. Nicht mit anderen Beschichtungsstoffen mischen. Bei Airless-Verarbeitung Farbe gut aufrühren und durchsieben. Aerosol nicht einatmen. Übertapezieren erst nach einer Trocknung von mindestens 28 Tage. Wegen der Vielfalt der im Untergrund vorkommenden gelösten Verunreinigungen, empfehlen wir Vorversuche durchzuführen.

Sicherheitsratschläge

Nur in gut belüfteten Räumen verarbeiten. Während der Arbeit nicht rauchen, trinken und essen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Mipa Renovier-Verdüner oder Nitroverdünnung reinigen.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muß der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen. Für den gewerblichen Bereich erfolgt die Entsorgung über Interseroh (Lizenz-Nr. 99317).

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Die Angaben erfolgen jedoch unverbindlich und ohne Gewähr.